

Brüssel, den 4. April 2006

## **Runderneuerte Reifen: sicherer und umweltfreundlicher**

***Das Vertrauen der Verbraucher beim Kauf runderneuerter Reifen soll durch neue Standards für das Verfahren der Runderneuerung und für die Qualität solcher Reifen gestärkt werden. Von nun an gelten für alle in der EU zum Verkauf angebotenen runderneuernten Reifen die Bestimmungen der UNECE-Regelungen (UNECE: UN-Wirtschaftskommission für Europa). Mit diesen Bestimmungen werden für runderneuerte Reifen ähnliche Normen der Sicherheit und Qualitätskontrolle verbindlich, wie sie bereits für Neureifen gelten. Gegenüber Neureifen besitzen runderneuerte Reifen wesentliche Vorteile im Hinblick auf die Umweltfreundlichkeit.***

Der für Unternehmen und Industrie zuständige Vizepräsident der Kommission, Günter Verheugen, erklärte: „Dies ist ein eleganter Weg, einerseits zu vermeiden, dass das EU-Recht aufgebläht wird, aber andererseits zu gewährleisten, dass die Sicherheit im Automobilsektor wirksam geregelt wird. Weitere solche Initiativen werden folgen.“

In Europa werden jedes Jahr Millionen von Reifen hergestellt, die nur einige wenige Jahre lang verwendet werden und dann als Müll enden. Die Wiederverwertung von Altreifen durch Runderneuerung ist eine bekannte Technik, mit der Altreifen wiederverwendbar gemacht werden und deren Entsorgung als Abfall vermieden wird.

Mit dieser Entscheidung des Rates werden zum ersten Mal UNECE-Regelungen innerhalb der EU verbindlich gemacht. Bisher galten technische Vorschriften aus UNECE-Regelungen nur als Alternativen zu den in den EU-Richtlinien enthaltenen Bestimmungen. Indem die EU die UNECE-Regelungen 108 und 109 für runderneuerte Reifen von Autos und Nutzfahrzeugen verbindlich macht, vermeidet sie die sonst notwendig werdende Entwicklung eigener Vorschriften. Zugleich stellt sie sicher, dass europäische Reifenhersteller an dem Markt teilnehmen können, der weit über die EU-Grenzen hinausreicht.

Die Runderneuerung ist vor allem bei einigen der schwereren Fahrzeugkategorien, z. B. LKWs, Bussen und Anhängern ein oft angewendetes Verfahren. Derzeit fahren auf den Straßen der EU mehr als 50 % dieser Fahrzeuge mit runderneuernten Reifen.

Die Einführung von Sicherheitsanforderungen wird auch eine größere Verwendung runderneuerter Reifen zur Folge haben. Dies kommt der Umwelt zugute, da

- weniger Rohstoffe verbraucht werden
- weniger Energie bei der Herstellung notwendig und
- die Verschwendung von Reifen verringert wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://europa.eu.int/comm/enterprise/automotive/pagesbackground/tyres.htm>